



### Workshopreihe zu Li-Ionen-Batterien und Elektromotoren „goes North to Hamburg“

Die Unternehmen Matworks GmbH, Struers GmbH und Carl Zeiss Microscopy GmbH laden zum sechsten Workshop der Reihe „Prüftechnik zur Bewertung von Materialien und Komponenten für Elektromotoren und Li-Ionen-Batterien“ nach Hamburg ein.

Deutschlandweit sowie in Österreich und der Schweiz besuchten im vergangenen Jahr rund 180 Fachleute aus Industrie und Wissenschaft die kostenfreie Veranstaltungen. Die Teilnehmer erhalten in den Workshops neben aktuellen Forschungsergebnissen zu Li-Ionen-Batterien und Elektromotoren auch Hilfestellung beim Thema Präparation und Probenvorbereitung. Die Mikroskopie ist ebenfalls ein Topic des Workshops – zum einen für die Interpretation von Gefügen, zum anderen für die Prozesskontrolle und Qualitätsbewertung. Timo Bernthaler vom Institut für Materialforschung (IMFAA), war bereits vor 10 Jahren von der Wichtigkeit mikroskopischer Batterieforschung überzeugt und arbeitet seither mit seinem Team unter anderem an Lösungen bezüglich optimierter Energiespeicherung für nachhaltige Mobilität. „Wir nutzen Mikroskopie, um nicht-typische Materialien wie Batterien und Hart- und Weichmagnete zu untersuchen. Diese Proben erfordern eine sorgfältige Vorbereitung. Unser Team verfügt über spezifische Kenntnisse im Präparieren und Kontrastieren von Proben für eine artefaktfreie Präparation zur Entwicklung der Mikrostruktur“ erklärt Bernthaler. Positives Feedback gab es in den vergangenen Workshops stets für die Geräte-Demonstration, die auch am 21. März 2019 in Hamburg wieder auf dem Programm steht.

Zu weiteren Terminen in der Region Nord Hamburg – Lübeck - Bremen – Hannover wird in Kürze eingeladen. Mehr Informationen und Anmeldung unter: [www.zeiss.de/amplify-battery](http://www.zeiss.de/amplify-battery), hier finden Sie die Anfahrtsskizze und Parkmöglichkeiten [Anfahrt & Parken](#)